

Großer Saal	Saal 2	Saal 3	Programm für Kinder		Seminar- Räume 1- 4	Saalfoyer/ Eingangsfoyer	Konferenz- Raum 1	Konferenz- Raum 2	Konferenz- Raum 3	Konferenz- Raum 4	Konferenz- Raum 5	Konferenz- Raum 6	Konferenz- Raum 7	Terrassenfoyer
<div>14 UHR</div> <div><b>Das Phänomen Dresden: ewig gestrig oder bürgerlich frei?</b> <b>Sieger der Online-Abstimmung</b> Podiumsdiskussion mit Christian Demuth (Bürgercourage e.V.), Wolfgang Donsbach (Kommunikationswissenschaftler, TU Dresden), Wolfgang Engel (Regisseur), Martin Gillo (Sozialpsychologe) und Valentin Lippmann (Sächs. Landtagsabgeordneter, Bündnis 90/Die Grünen)  Moderation: Heinrich Löbbers (Sächsische Zeitung)</div>	<div><b>Integration: Wer ist gefordert? Und wie?</b> Podiumsdiskussion mit Lamya Kaddor (Islamwissenschaftlerin, Autorin), Geert Mackenroth (Sächs. Ausländerbeauftragter, CDU), Aiman Mazyek (Vorsitzender des Zentralrates der Muslime in Deutschland, angefragt) und Martin Seidel (Sozialbürgermeister, parteilos)  Moderation: Andreas Berger (MDR 1 Radio Sachsen)</div>	<div><b>Fragen Sie die Lügenpresse!</b> Ein Dialogpodium mit Journalist_innen regionaler und nationaler Medien, u. a. der Sächsischen Zeitung, der Süddeutschen Zeitung und der Frankfurter Allgemeinen Zeitung</div>	<div><b>Internationale Spiele für alle!</b> Beginn jeweils um 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr mit dem Springkraut e.V.  <b>Schicksalsrad - Schlüpf in die Rolle von Kindern aus aller Welt</b> Ein Spiel von aha – anders handeln e.V.  <b>Die Dinge des Lebens</b> Tonarbeiten zur Sonderausstellung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden  <b>Was, wenn man keinen Fußball hat?</b> Fußbälle, Tragetaschen und andere schöne Sachen aus Recycling-Material basteln mit aha – anders handeln e.V.  <b>Hat euch eigentlich schon mal jemand gefragt?</b> An der Aktionswand der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung e.V. könnt ihr eure Meinung sagen und eure eigenen Ideen vorstellen  <b>Die Straße ist zum Spielen da</b> Gemeinsam ins Ziel – ein „Mensch ärgere dich nicht“ Spiel für Teamplayer und solche, die es noch werden möchten. Eine Idee von „Respekt Rockt!“  ... und vieles mehr!</div>	<div>14:00 <b>Zwei Engel und der Zauber des Orients</b> Lesestunde der Staatlichen Kunstsammlungen, <b>ab 5 J.</b>  14:30 <b>Hilfe, ich bin ein Vorurteil</b> Kurzfilm aus der Reihe PUR+, <b>ab 4 J.</b>  15:00 <b>Zwei Engel und der Zauber des Orients</b> Lesestunde der Staatlichen Kunstsammlungen, <b>ab 5 J.</b>  15:30 <b>Lesestark</b> Bilderbuchkino der Städtischen Bibliotheken Dresden, <b>ab 3 J.</b>  16:00 <b>Mohammed auf der Flucht</b> Kinderkurzfilm aus der Reihe „Schau in meine Welt“ (KIKA/mdr), <b>ab 4 J.</b>  16:30 <b>Lesestark</b> Bilderbuchkino der Städtischen Bibliotheken Dresden, <b>ab 3 J.</b>  17:00 <b>Politiker Jeopardy</b> Waschechte Politiker_innen lassen sich von euch Löcher in den Bauch fragen. Organisiert von Jugendinitiative Demokratie e.V., <b>ab 6 J.</b></div>	<div>14 UHR Runde 1 <b>Von wegen „Die da oben“: Bürger-sprechstunde mit den OB-Kandidat_innen</b> mit Samuel Fink, Dirk Hilbert, Eva-Maria Stange und Stefan Vogel*</div> <div>15 UHR Runde 2 <b>Von wegen „Die da oben“: Bürger-sprechstunde mit den OB-Kandidat_innen</b> mit Lara Liqueur, Tobias Tanneberger, Markus Ulbig und Ronny Winkler*</div> <div>16 UHR <b>* In jeweils einem eigenen Raum erwarten Sie die Kandidat_innen für das OB-Amt und stellen sich Ihren Fragen.</b></div> <div>17 UHR</div> <div>18 UHR</div>	<div><b>Humans of Dresden</b> Das Facebook-Projekt stellt die Menschen dieser Stadt vor und macht neue Interviews für die Fortsetzung der Serie  <b>Träume. Neue Dresdner erinnern sich</b> Eine Video-Installation des Deutschen Hygiene-Museums  <b>Ideencafé</b> Expert_innen für Veranstaltungsorganisation, Vereinsgründung, Finanzierung, Förderung u. v. m. beantworten in lockerer Café-Atmosphäre Ihre Fragen zur Umsetzung Ihrer Ideen und Projekte  ... und vieles mehr!</div>	<div><b>Das Programm-kino Ost präsentiert: Timbuktu</b> (F/M 2014, 96 min, FSK 12) Regie: Abderrahmane Sissako „Timbuktu liefert uns ein Bild davon, was der radikale Islamismus anrichtet, wo er regiert. Und gleichzeitig ist dieses Filmjuwel ein Plädoyer für Menschlichkeit.“ <i>ARD, Titel Thesen Temperamente</i></div> <div><b>Das Thalia-Kino präsentiert: Willkommen auf Deutsch</b> (D 2014, 89 min, FSK 0) Regie: C. Rau und H. Wendler Dokumentarfilm über die Probleme bei der Unterbringung von Asyl-suchenden. „Der klug erzählte Film lässt beide Seiten zu Wort kommen, ohne zu urteilen.“ <i>Cinema</i> Anschließend Diskussion mit Regisseur Hauke Wendler</div>	<div><b>Volkes Wille - Chancen und Grenzen von direkter Demokratie</b> Ein Expertengespräch mit Volker Mittendorf (Forschungsstelle Bürgerbeteiligung, Bergische Universität Wuppertal), in Zusammenarbeit mit der Konrad-Adenauer-Stiftung Moderation: Joachim Klose</div> <div><b>Globale Flüchtlingsströme - kommen jetzt alle zu uns?</b> Ein Info-Workshop von Aktion Zivilcourage e.V.  Leitung: Kristin Heidig</div> <div><b>Zivilcourage ... nicht nur für Helden!</b> Ein Workshop von Aktion Zivilcourage e.V.  Leitung: Małgorzata Büttner</div>	<div><b>Miteinander großwerden</b> Eine Gesprächsrunde der Friedrich-Ebert-Stiftung zu Partizipation, Mitbestimmung und gelebter Vielfalt im Kindergarten „Kleiner Globus“ mit Robert Zeißig vom Ausländerrat Dresden e.V.</div> <div><b>Der Islam gehört zu Sachsen</b> Eine Diskussionsrunde von Weiterdenken – Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen und dem Islamischen Zentrum Dresden über gelebten Islam in Sachsen. Mit Khaldun Al Saadi u. a.  Moderation: Stefan Schönfelder</div>	<div>14 UHR <b>Wirklich willkommen? Aktiv gegen Vorurteile</b> Ein Antidiskriminierungs-Workshop des Herbert-Wehner-Bildungswerks für Kommunalpolitik e.V.</div> <div>15 UHR Eine gesellige Runde bei Butterbrot und Bier mit der Bürgerbühne des Staatsschauspiels Dresden  „Wenn mich jemand fragen würde, hätte ich schon was zu sagen!“ Davon gehen wir aus. Was braucht es für eine Gesprächsrunde, in der man Lust hat, gemeinsam über Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit nachzudenken? Ein paar gute Fragen, eine entspannte Atmosphäre, Bier und Brote und ein bisschen Musik zwischendurch. Kommen Sie vorbei, egal wann, nehmen Sie sich ein Bier oder nicht und machen Sie mit oder nicht beim Fragen- und Antworten-suchen. Das Gute: Falsche Antworten gibt es hier nicht.  Moderation: Miriam Tscholl</div> <div>16 UHR <b>Wirklich willkommen? Aktiv gegen Vorurteile</b> Ein Antidiskriminierungs-Workshop des Herbert-Wehner-Bildungswerks für Kommunalpolitik e.V.</div> <div>17 UHR</div> <div>18 UHR</div>	<div><b>Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit</b> Eine gesellige Runde bei Butterbrot und Bier mit der Bürgerbühne des Staatsschauspiels Dresden  „Wenn mich jemand fragen würde, hätte ich schon was zu sagen!“ Davon gehen wir aus. Was braucht es für eine Gesprächsrunde, in der man Lust hat, gemeinsam über Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit nachzudenken? Ein paar gute Fragen, eine entspannte Atmosphäre, Bier und Brote und ein bisschen Musik zwischendurch. Kommen Sie vorbei, egal wann, nehmen Sie sich ein Bier oder nicht und machen Sie mit oder nicht beim Fragen- und Antworten-suchen. Das Gute: Falsche Antworten gibt es hier nicht.  Moderation: Miriam Tscholl</div> <div><b>Grenzen überwinden. Eine Stimme für Flüchtlinge</b> Ein Theaterstück von Emilia Zimmermann mit Schülern der Internationalen Schule Dresden und Geflüchteten  Musik: Machine de Beauvoir</div> <div><b>Dem Bürger fliegt vom spitzen Kopf der Hut</b> Sax Royal – die Dresdner Lesebühne. Max Rademann, Roman Israel, Stefan Seyfarth und Michael Bittner sowie Gast Udo Tiffert (Lesebühne „Grubenhund“) lesen Gedichte und Geschichten über Heimat und Fremde, Zorn und Menschlichkeit, Demokratie und das schwierige Volk.</div>	<div><b>Stammtisch der Ängste</b> Von 14:00 bis 19:00 Uhr beginnt am Stammtisch der Ängste jede Viertelstunde eine neue Runde.  Bleiben Sie mit Ihren Sorgen nicht alleine, machen Sie sich Luft, entdecken Sie das Verborgene oder geben Sie dem Wahnsinn Raum. Die Performerinnen von Maiden Monsters laden mit hellen Sounds from far below und bourgeoisen Getränken zu Austreibungstanz und Geisterbeschwörung.  Musik: Machine de Beauvoir</div> <div><b>Markt der Möglichkeiten</b> Hier stellen sich den ganzen Nachmittag über Vereine und Initiativen mit ihrer praktischen Arbeit in Sachen Integration, Flüchtlingshilfe, gelebte Demokratie und Vielfalt vor.  U. a. mit dabei: Das interkulturelle Sofa von Afropa e.V. mit persönlichen Gesprächen im kleinen Kreis mit Migrant_innen, Asylsuchenden und anderen Dresdner_innen</div>		

## Großer Saal

14  
UHR

### Das Phänomen Dresden: ewig gestrig oder bürgerlich frei?

**Sieger der Online-Abstimmung**  
Podiumsdiskussion mit Christian Demuth (Bürger-courage e.V.), Wolfgang Donsbach (Kommunikationswissenschaftler, TU Dresden), Wolfgang Engel (Regisseur), Martin Gillo (Sozialpsychologe) und Valentin Lippmann (Sächs. Landtagsabgeordneter, Bündnis 90/Die Grünen)

Moderation: Heinrich Löbbers (Sächsische Zeitung)

15  
UHR

16  
UHR

### Konservativismus, Populismus und die politische Rechte - wo sind die Grenzen?

Podiumsdiskussion mit Christian Avenarius (Vorsitzender der Dresdner SPD), Silvio Lang (Sprecher im Landesvorstand Die Linke), Werner Patzelt (Politikwissenschaftler, TU Dresden), Markus Ulbig (Sächs. Staatsminister des Innern, CDU) und Uwe Wurlitzer (Generalsekretär der AfD Sachsen)

Moderation: Thomas Bille (MDR)

18  
UHR

## Saal 2

### Integration: Wer ist gefordert? Und wie?

Podiumsdiskussion mit Lamya Kaddor (Islamwissenschaftlerin, Autorin), Geert Mackenroth (Sächs. Ausländerbeauftragter, CDU), Aiman Mazyek (Vorsitzender des Zentralrates der Muslime in Deutschland, angefragt) und Martin Seidel (Sozialbürgermeister, parteilos)

Moderation: Andreas Berger (MDR 1 Radio Sachsen)

### Wer ist eigentlich „das Volk“? Und wie passt die Antwort zu unserem Demokratieverständnis?

Podiumsdiskussion mit Jochen Bohl (Landesbischof der evangelischen Kirche), Eva-Maria Stange (Sächs. Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, SPD), Arnold Vaatz (ehem. DDR-Bürgerrechtler, Stellv. Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion) und Hans Vorländer (Politikwissenschaftler, TU Dresden)

## Saal 3

### Fragen Sie die Lügenpresse!

Ein Dialogpodium mit Journalist\_innen regionaler und nationaler Medien, u. a. der Sächsischen Zeitung, der Süddeutschen Zeitung und der Frankfurter Allgemeinen Zeitung

## Programm für Kinder

### Saal 5

### Restaurant

### Internationale Spiele für alle!

Beginn jeweils um 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr mit dem Springkraut e.V.

### Schicksalsrad - Schlüpf in die Rolle von Kindern aus aller Welt

Ein Spiel von aha - anders handeln e.V.

### Die Dinge des Lebens

Tonarbeiten zur Sonderausstellung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

### Was, wenn man keinen Fußball hat?

Fußbälle, Tragetaschen und andere schöne Sachen aus Recycling-Material basteln mit aha - anders handeln e.V.

### Hat euch eigentlich schon mal jemand gefragt?

An der Aktionswand der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung e.V. könnt ihr eure Meinung sagen und eure eigenen Ideen vorstellen

### Die Straße ist zum Spielen da

Gemeinsam ins Ziel - ein „Mensch ärgere dich nicht“ Spiel für Teamplayer und solche, die es noch werden möchten. Eine Idee von „Respekt Rockt!“

... und vieles mehr!

### 14:00 **Zwei Engel und der Zauber des Orients**

Lesestunde der Staatlichen Kunstsammlungen, ab 5 J.

### 14:30 **Hilfe, ich bin ein Vorurteil** Kurzfilm aus der Reihe PUR+, ab 4 J.

### 15:00 **Zwei Engel und der Zauber des Orients**

Lesestunde der Staatlichen Kunstsammlungen, ab 5 J.

### 15:30 **Lesestark** Bilderbuchkino der Städtischen Bibliotheken Dresden, ab 3 J.

### 16:00 **Mohammed auf der Flucht** Kinderkurzfilm aus der Reihe „Schau in meine Welt“ (KIKa/ mdr), ab 4 J.

### 16:30 **Lesestark** Bilderbuchkino der Städtischen Bibliotheken Dresden, ab 3 J.

### 17:00 **Politiker Jeopardy** Waschechte Politiker\_innen lassen sich von euch Löcher in den Bauch fragen. Organisiert von Jugendinitiative Demokratie e.V., ab 6 J.

## Seminar- Räume 1-4

14  
UHR

Runde 1 **Von wegen „Die da oben“: Bürger-sprechstunde mit den OB-Kandidat\_innen**  
mit Samuel Fink, Dirk Hilbert, Eva-Maria Stange und Stefan Vogel\*

15  
UHR

Runde 2 **Von wegen „Die da oben“: Bürger-sprechstunde mit den OB-Kandidat\_innen**  
mit Lara Liqueur, Tobias Tanneberger, Markus Ulbig und Ronny Winkler\*

16  
UHR

\* In jeweils einem eigenen Raum erwarten Sie die Kandidat\_innen für das OB-Amt und stellen sich Ihren Fragen.

17  
UHR

18  
UHR

## Saalfoyer/ Eingangsfoyer

### Humans of Dresden

Das Facebook-Projekt stellt die Menschen dieser Stadt vor und macht neue Interviews für die Fortsetzung der Serie

### Träume. Neue Dresdner erinnern sich

Eine Video-Installation des Deutschen Hygiene-Museums

### Ideencafé

Expert\_innen für Veranstaltungsorganisation, Vereinsgründung, Finanzierung, Förderung u. v. m. beantworten in lockerer Café-Atmosphäre Ihre Fragen zur Umsetzung Ihrer Ideen und Projekte

... und vieles mehr!

## Konferenz- Raum 1

### Das Programm- kino Ost präsent- tiert: Timbuktu

(F/M 2014, 96 min, FSK 12) Regie: Abderrahmane Sissako  
„Timbuktu liefert uns ein Bild davon, was der radikale Islamismus anrichtet, wo er regiert. Und gleichzeitig ist dieses Filmjuwel ein Plädoyer für Menschlichkeit.“

ARD, Titel Thesen  
*Temperamente*

### Das Thalia-Kino präsentiert: Willkommen auf Deutsch

(D 2014, 89 min, FSK 0) Regie: C. Rau und H. Wendler  
Dokumentarfilm über die Probleme bei der Unterbringung von Asyl-suchenden. „Der klug erzählte Film lässt beide Seiten zu Wort kommen, ohne zu urteilen.“

Cinema

Anschließend Dis-kussion mit Regis-seur Hauke Wendler

## Konferenz- Raum 2

### Volkes Wille - Chancen und Grenzen von direkter Demokratie

Ein Expertenge-spräch mit Volker Mittendorf (For-schungsstelle Bür-gerbeteiligung, Bergische Uni-versität Wuppertal), in Zusammenarbeit mit der Konrad-Adenauer-Stiftung

Moderation:  
Joachim Klose

### Globale Flücht- lingsströme - kommen jetzt alle zu uns?

Ein Info-Workshop von Aktion Zivil-courage e.V.

Leitung: Kristin Heidig

### Zivilcourage ... nicht nur für Helden!

Ein Workshop von Aktion Zivilcoura-ge e.V.

Leitung:  
Małgorzata Büttner

## Konferenz- Raum 3

### Miteinander großwerden

Eine Gesprächs-runde der Fried-rich-Ebert-Stiftung zu Partizipation, Mitbestimmung und gelebter Vielfalt im Kinder-garten „Kleiner Globus“ mit Robert Zeißig vom Ausländerrat Dresden e.V.

### Der Islam gehört zu Sachsen

Eine Diskussions-runde von Wei-terdenken - Hein-rich-Böll-Stiftung Sachsen und dem Islamischen Zen-trum Dresden über gelebten Islam in Sachsen. Mit Khaldun Al Saadi u. a.

Moderation:  
Stefan Schönfelder

## Konferenz- Raum 4

14  
UHR

### Wirklich willkommen? Aktiv gegen Vorurteile

Ein Antidiskriminierungs-Workshop des Herbert-Wehner-Bildungswerks für Kommunalpolitik e.V.

15  
UHR

### Wirklich willkommen? Aktiv gegen Vorurteile

Ein Antidiskriminierungs-Workshop des Herbert-Wehner-Bildungswerks für Kommunalpolitik e.V.

17  
UHR

18  
UHR

## Konferenz- Raum 5

### Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit

Eine gesellige Runde bei Butterbrot und Bier mit der Bürgerbühne des Staatsschauspiels Dresden

„Wenn mich jemand fragen würde, hätte ich schon was zu sagen!“  
Davon gehen wir aus. Was braucht es für eine Gesprächsrunde, in der man Lust hat, gemeinsam über Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit nachzudenken?  
Ein paar gute Fragen, eine entspannte Atmosphäre, Bier und Brote und ein bisschen Musik zwischendurch. Kommen Sie vorbei, egal wann, nehmen Sie sich ein Bier oder nicht und machen Sie mit oder nicht beim Fragen- und Antwortsuchen. Das Gute: Falsche Antworten gibt es hier nicht.

Moderation: Miriam Tscholl

## Konferenz- Raum 6

### Grenzen über- winden. Eine Stimme für Flüchtlinge

Ein Theaterstück von Emilia Zimmermann mit Schülern der Internationalen Schule Dresden und Geflüchteten

### Dem Bürger fliegt vom spitzen Kopf der Hut

Sax Royal - die Dresdner Lesebühne. Max Rademann, Roman Israel, Stefan Seyfarth und Michael Bittner sowie Gast Udo Tiffert (Lesebühne „Grubenhund“) lesen Gedichte und Geschichten über Heimat und Fremde, Zorn und Menschlichkeit, Demokratie und das schwierige Volk.

## Konferenz- Raum 7

### Stammtisch der Ängste

Von 14:00 bis 19:00 Uhr beginnt am Stammtisch der Ängste jede Viertelstunde eine neue Runde.

Bleiben Sie mit Ihren Sorgen nicht alleine, machen Sie sich Luft, entdecken Sie das Verborgene oder geben Sie dem Wahnsinn Raum. Die Performerinnen von Maiden Monsters laden mit hellen Sounds from far below und bourgeois Getränken zu Austreibungstanz und Geisterbeschwörung.

Musik: Machine de Beauvoir

## Terrassenfoyer

### Markt der Möglichkeiten

Hier stellen sich den ganzen Nachmittag über Vereine und Initiativen mit ihrer praktischen Arbeit in Sachen Integration, Flüchtlingshilfe, gelebte Demokratie und Vielfalt vor.

U. a. mit dabei: Das interkulturelle Sofa von Afropa e.V. mit persönlichen Gesprächen im kleinen Kreis mit Migrant\_innen, Asylsuchenden und anderen Dresdner\_innen



**Das Phänomen  
Dresden:  
ewig gestrig oder  
bürgerlich frei?**

„Im Tal der Ahnungslosen“.  
„Bastion der Konservativen“.  
„Hochburg der Neonazis“.  
„Bürgerlich fremdenfeindlich“.  
Dresden, das von seinen stolzen Einwohnern sonst gerne „Elbflorenz“ und „Kulturstadt“ genannt wird, trägt inzwischen viele solcher inoffizieller Titel. Wie sehen die Dresdner sich selbst? Müssen wir um den

„Willkommenskultur“.  
„Anpassung“.  
„Deutsch verpflichtend auch zu Hause“.  
„Kopftuchverbot“.  
„Qualifizierte Zuwanderung“.  
Die Integrations-Debatte wird von Schlagworten wie diesen dominiert. Dabei verlangt gerade dieses vielschichtige Thema Offenheit und vorurteilsfreie Diskussionsbereitschaft, und zwar von allen Seiten. Es diskutieren: **Lamya Kaddor** (Islamwissenschaftlerin, Autorin von „Zum Töten bereit. Warum deutsche Jugendliche in den Dschihad ziehen“), **Geert Mackenroth**

**Demokratie -  
(k)ein  
Kinderspiel?**

Auch für **Kinder und Jugendliche** gibt es ein **vielfältiges themenbezogenes Angebot**: Von der Lesestunde der Städtischen Bibliotheken

Ruf unserer Stadt fürchten? Ist Dresden die Hauptstadt einer rückwärts gewandten Denkweise oder einer bürgerlichen Gelassenheit? Zu diesem Thema, das aus sechs Vorschlägen per Online-Abstimmung ausgewählt wurde, diskutieren: **Christian Demuth** (Bürgercourage e.V.), **Wolfgang Donsbach** (Kommunikationswissenschaftler, TU Dresden), **Wolfgang Engel** (Regisseur), **Martin Gillo** (Sozialpsychologe) und **Valentin Lippmann** (Sächs. Landtagsabgeordneter, Bündnis 90/Die Grünen). Moderation: **Heinrich Löbbers** (Sächsische Zeitung).

**Integration:  
Wer ist  
gefordert?  
Und wie?**

(Sächsischer Ausländerbeauftragter, CDU), **Aiman Mazyek** (Vorsitzender des Zentralrates der Muslime in Deutschland, angefragt) und **Martin Seidel** (Sozialbürgermeister, parteilos). Moderation: **Andreas Berger** (MDR 1 Radio Sachsen).

**Fragen  
Sie die  
Lügenpresse!**

Über die Rolle der Medien wurde in den vergangenen Monaten heftig diskutiert.

„Wir sind das Volk!“ Sind diese Worte völkischer Nationalismus oder Ausdruck von bürgerlichem Selbstverständnis? Wird mit diesem Satz die politische Leistung der Wendezeit vereinnahmt, oder ist er schlicht Tatsache? Wen schließt er ein und wen schließt er aus? Auf dem Podium diskutieren: **Jochen Bohl** (Landesbischof der evangelischen Kirche), **Eva-Maria Stange** (Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, SPD),

**Von wegen  
„Die da oben“  
Bürgersprechstunde  
mit den Dresdner  
OB-Kandidat\_innen**

„Die da oben – wir da unten“. „Denen sind unsere Sorgen ganz egal“. „Die müssten mal ein Machtwort sprechen“. Die Meinungen zu Aufgabe und Verantwortung der Politiker sind vielfältig. In unserer Sprechstunde kann man sie persönlich zu Gehör bringen – und zwar den Dresdner Oberbürgermeister-Kandidat\_innen **Samuel Fink**, **Dirk Hilbert**, **Lara Liqueur**, **Eva-Maria Stange**, **Tobias Tanneberger**, **Markus Ulbig**, **Stefan Vogel** und **Ronny Winkler**.

Medienvertreter, die für gewöhnlich die Rolle der Beobachter einnehmen, finden sich zunehmend selbst unter kritischer Beobachtung. Auf diesem Podium diskutieren einige von ihnen miteinander und mit dem Publikum. Mit dabei sind unter anderem **Journalist\_innen der Sächsischen Zeitung**, der **Süddeutschen Zeitung** und der **Frankfurter Allgemeinen Zeitung**.

**Wer ist eigentlich  
„das Volk“?  
Und wie passt die Antwort  
zu unserem Demokratie-  
verständnis?**

**Arnold Vaatz** (ehem. DDR-Bürgerrechtler, Stellvertreter der Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion) und **Hans Vorländer** (Politikwissenschaftler, TU Dresden).

ker sind vielfältig. In unserer Sprechstunde kann man sie persönlich zu Gehör bringen – und zwar den Dresdner Oberbürgermeister-Kandidat\_innen **Samuel Fink**, **Dirk Hilbert**, **Lara Liqueur**, **Eva-Maria Stange**, **Tobias Tanneberger**, **Markus Ulbig**, **Stefan Vogel** und **Ronny Winkler**.

„Wer die Wahrheit sagt, wird als Nazi beschimpft“. „Gesinnungs-terrorismus“. „Gutmenschen“. „Spießbürger“. In der Abgrenzungsdebatte wird mit harten Worten gekämpft. Der vielzitierte besorgte Bürger protestiert auf Dresdens Straßen Seite an Seite mit Menschen, die Hetzparolen skandieren und aus ihrer Zugehörigkeit zum extremen rechten Lager keinen Hehl machen. Wütende Gegen-demonstrant\_innen schwingen reflexartig die „Nazi-Keule“. Eine Grundsatzdiskussion ist unumgänglich – darüber, ob die Grenzen zwischen Konservatismus, Populismus und rechter Gesinnung verschwimmen.

**Markt der  
Möglichkeiten**

Die **Konfrontationen der vergangenen Monate** machen eines klar: **Bürgerbeteiligung** ist angesagt! Der „Markt der Mög-

**Sprach-  
Barriere:  
Nicht  
bei uns!**

Um allen, die hier leben, eine aktive Teilnahme an der Bürgerkonferenz zu ermöglichen, vermitteln wir jedem fremdsprachigen Teilnehmer einen Sprachpaten, der ihn in die Veranstaltungen seiner Wahl begleitet und bei Bedarf übersetzt.

**Konservatismus,  
Populismus und die  
politische Rechte  
Wo sind die Grenzen?**

Es diskutieren: **Christian Avenarius** (Vorsitzender der Dresdner SPD), **Silvio Lang** (Sprecher im Landesvorstand Die Linke), **Werner Patzelt** (Politikwissenschaftler, TU Dresden), **Markus Ulbig** (Sächsischer Staatsminister des Innern, CDU) und **Uwe Wurlitzer** (Generalsekretär der AfD Sachsen). Moderation: **Thomas Bille** (MDR).

lichkeiten“ bietet die Chance, auf die Frage „Wie kann ich meine Umwelt mitgestalten?“ eine persönliche Antwort zu finden. Vereine und Initiativen aus Dresden stellen ihre Arbeit in Sachen Integration, Flüchtlingshilfe, gelebte Demokratie und Vielfalt vor und präsentieren Möglichkeiten und Ideen für eigenes Engagement.

**Sprach-  
Barriere:  
Nicht  
bei uns!**

Anmeldungen bitte per E-Mail unter [interpret.dresden@web.de](mailto:interpret.dresden@web.de).

**Liebe Dresdnerinnen und Dresdner,  
verehrte Gäste,**

**Demokratie lebt vom Austausch, von Diskussion und gegenseitigem Verständnis. Die Dresdner Bürgerkonferenz schafft genau dafür eine Gelegenheit und wir laden die ganze Stadt ein, an diesem Tage in den zahlreichen Räumen des Kongresszentrums mit Expert\_innen, Politiker\_innen und vor allem miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Formate reichen von Podiumsdiskussionen und Vorträgen über offene Diskussionsrunden und Workshops bis hin zu Theaterperformances, Kinovorführungen und nicht zuletzt Programmen für Kinder. Wir wollen Politikverdrossenheit, Enttäuschungen und Ängsten mehr entgegensetzen als die immer gleichen Schlagworte und mit politischem und demokratischem Engagement, mit Fantasie und Kompromissbereitschaft gemeinsam nach Lösungsansätzen suchen. Einen Überblick über die Veranstaltungen finden Sie in diesem Leporello.**

**Gemeinsamer Abschluss des vielstimmigen Stadtgesprächs ist ein großes Open-Air-Konzert auf dem Theaterplatz ab 19:30 Uhr. Das Programm des Konzertes geben wir unter [www.dresden-place-to-be.de](http://www.dresden-place-to-be.de) bekannt.**

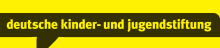
**Sie sind herzlich eingeladen.  
Der Eintritt ist frei.**

**Wir freuen uns auf spannende Gespräche und anregende Begegnungen!**

**Im Namen aller Mitveranstalter  
Dresden - Place to be! e.V.  
#WOD - Initiative weltoffenes Dresden**

Initiiert von Dresden - Place to be! e.V. und #WOD - Initiative weltoffenes Dresden, unterstützt von einer breiten Basis Dresdner Bürgerinnen und Bürger sowie verschiedener Dresdner Organisationen

Herzlichen Dank an alle Freunde, Partner und Unterstützer



... und an alle, die nach Redaktionsschluss noch dazu gekommen sind!

**Kommt  
alle!**

**DRESDNER  
BÜRGERKONFERENZ  
DEMOKRATIE IM  
TÄGLICHEN MITEINANDER  
28.03.2015 AB 14 UHR  
INTERNATIONALES CONGRESS  
CENTER DRESDEN (ICD)**

**Im Anschluss:  
Open-Air-Konzert  
auf dem  
Theaterplatz**



Eine Veranstaltung der Dresdner Bürgerinnen und Bürger. Initiiert von »Dresden - Place to be! e.V.« und »#WOD - Initiative weltoffenes Dresden«, realisiert mit Hilfe vieler Partner und Unterstützer. Aktuelle Infos unter [www.dresden-place-to-be.de](http://www.dresden-place-to-be.de)

## Das Phänomen Dresden: ewig gestrig oder bürgerlich frei?

„Im Tal der Ahnungslosen“. „Bastion der Konservativen“. „Hochburg der Neonazis“. „Bürgerlich fremdenfeindlich“. Dresden, das von seinen stolzen Einwohnern sonst gerne „Elbflorenz“ und „Kulturstadt“ genannt wird, trägt inzwischen viele solcher inoffizieller Titel. Wie sehen die Dresdner sich selbst? Müssen wir um den

„Willkommenskultur“. „Anpassung“. „Deutsch verpflichtet auch zu Hause“. „Kopftuchverbot“. „Qualifizierte Zuwanderung“. Die Integrations-Debatte wird von Schlagworten wie diesen dominiert. Dabei verlangt gerade dieses vielschichtige Thema Offenheit und vorurteilsfreie Diskussionsbereitschaft, und zwar von allen Seiten. Es diskutieren: **Lamya Kaddor** (Islamwissenschaftlerin, Autorin von „Zum Töten bereit. Warum deutsche Jugendliche in den Dschihad ziehen“), **Geert Mackenroth**

Ruf unserer Stadt fürchten? Ist Dresden die Hauptstadt einer rückwärts gewandten Denkweise oder einer bürgerlichen Gelassenheit? Zu diesem Thema, das aus sechs Vorschlägen per Online-Abstimmung ausgewählt wurde, diskutieren: **Christian Demuth** (Bürgercourage e.V.), **Wolfgang Donsbach** (Kommunikationswissenschaftler, TU Dresden), **Wolfgang Engel** (Regisseur), **Martin Gillo** (Sozialpsychologe) und **Valentin Lippmann** (Sächs. Landtagsabgeordneter, Bündnis 90/Die Grünen). Moderation: **Heinrich Löbbers** (Sächsische Zeitung).

## Integration: Wer ist gefordert? Und wie?

(Sächsischer Ausländerbeauftragter, CDU), **Aiman Mazyek** (Vorsitzender des Zentralrates der Muslime in Deutschland, angefragt) und **Martin Seidel** (Sozialbürgermeister, parteilos). Moderation: **Andreas Berger** (MDR 1 Radio Sachsen).

## Demokratie - (k)ein Kinderspiel?

Auch für Kinder und Jugendliche gibt es ein vielfältiges themenbezogenes Angebot: Von der Lesestunde der Städtischen Bibliotheken

über das Spielmobil von Outlaw, ein Filmprogramm, Bastelangebote mit Mitarbeiter\_innen der Staatlichen Kunstsammlungen, eine Politiker\_innen-Fragestunde bis hin zu spannenden Lernspielen wie dem Schicksalsrad des aha - anders handeln e.V.

## Fragen Sie die Lügenpresse!

Über die Rolle der Medien wurde in den vergangenen Monaten heftig diskutiert.

„Wir sind das Volk!“ Sind diese Worte völkischer Nationalismus oder Ausdruck von bürgerlichem Selbstverständnis? Wird mit diesem Satz die politische Leistung der Wendezeit vereinnahmt, oder ist es schlicht Tatsache? Wen schließt er ein und wen schließt er aus? Auf dem Podium diskutieren: **Jochen Bohl** (Landesbischof der evangelischen Kirche), **Eva-Maria Stange** (Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, SPD),

Medienvertreter, die für gewöhnlich die Rolle der Beobachter einnehmen, finden sich zunehmend selbst unter kritischer Beobachtung. Auf diesem Podium diskutieren einige von ihnen miteinander und mit dem Publikum. Mit dabei sind unter anderem **Journalist\_innen der Sächsischen Zeitung, der Süddeutschen Zeitung und der Frankfurter Allgemeinen Zeitung.**

## Wer ist eigentlich „das Volk“?

Und wie passt die Antwort zu unserem Demokratieverständnis?

**Arnold Vaatz** (ehem. DDR-Bürgerrechtler, Stellvertreter der Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion) und **Hans Vorländer** (Politikwissenschaftler, TU Dresden).

## Von wegen „Die da oben“

Bürgersprechstunde mit den Dresdner OB-Kandidat\_innen

„Die da oben – wir da unten“. „Denen sind unsere Sorgen ganz egal“. „Die müssten mal ein Machtwort sprechen“. Die Meinungen zu Aufgabe und Verantwortung der Poli-

ker sind vielfältig. In unserer Sprechstunde kann man sie persönlich zu Gehör bringen – und zwar den Dresdner Oberbürgermeister-Kandidat\_innen **Samuel Fink, Dirk Hilbert, Lara Liqueur, Eva-Maria Stange, Tobias Tanneberger, Markus Ulbig, Stefan Vogel und Ronny Winkler.**

„Wer die Wahrheit sagt, wird als „Nazi beschimpft“. „Gesinnungs-terrorismus“. „Gutmenschen“. „Spießbürger“. In der Abgrenzungsdebatte wird mit harten Worten gekämpft. Der vielzielierte besorgte Bürger protestiert auf Dresdens Straßen Seite an Seite mit Menschen, die Hetzparolen skandieren und aus ihrer Zugehörigkeit zum extremen rechten Lager keinen Hehl machen. Wütende Gegen-demonstrant\_innen schwingen reflexartig die „Nazi-Keule“. Eine Grundsatzdiskussion ist unumgänglich - darüber, ob die Grenzen zwischen Konservatismus, Populismus und rechter Gesinnung verschwimmen.

## Konservatismus, Populismus und die politische Rechte

### Wo sind die Grenzen?

Es diskutieren: **Christian Avenarius** (Vorsitzender der Dresdner SPD), **Silvio Lang** (Sprecher im Landesvorstand Die Linke), **Werner Patzelt** (Politikwissenschaftler, TU Dresden), **Markus Ulbig** (Sächsischer Staatsminister des Innern, CDU) und **Uwe Wurlitzer** (Generalsekretär der AfD Sachsen). Moderation: **Thomas Bille** (MDR).

## Markt der Möglichkeiten

**Die Konfrontationen der vergangenen Monate machen eines klar:** Bürgerbeteiligung ist angesagt! Der „Markt der Mög-

lichkeiten“ bietet die Chance, auf die Frage „Wie kann ich meine Umwelt mitgestalten?“ eine persönliche Antwort zu finden. Vereine und Initiativen aus Dresden stellen ihre Arbeit in Sachen Integration, Flüchtlingshilfe, gelebte Demokratie und Vielfalt vor und präsentieren Möglichkeiten und Ideen für eigenes Engagement.

## Sprach-Barriere: Nicht bei uns!

Um allen, die hier leben, eine aktive Teilnahme an der Bürgerkonferenz zu ermöglichen, vermitteln wir jedem fremdsprachigen Teilnehmer einen Sprachpaten, der ihn in die Veranstaltungen seiner Wahl begleitet und bei Bedarf übersetzt.

Anmeldungen bitte per E-Mail unter [interpreter.dd@web.de](mailto:interpreter.dd@web.de).

**Liebe Dresdnerinnen und Dresdner, verehrte Gäste,**

**Demokratie lebt vom Austausch, von Diskussion und gegenseitigem Verständnis. Die Dresdner Bürgerkonferenz schafft genau dafür eine Gelegenheit und wir laden die ganze Stadt ein, an diesem Tage in den zahlreichen Räumen des Kongresszentrums mit Expert\_innen, Politiker\_innen und vor allem miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Formate reichen von Podiumsdiskussionen und Vorträgen über offene Diskussionsrunden und Workshops bis hin zu Theaterperformances, Kinovorführungen und nicht zuletzt Programmen für Kinder. Wir wollen Politikverdrossenheit, Enttäuschungen und Ängsten mehr entgegensetzen als die immer gleichen Schlagworte und mit politischem und demokratischem Engagement, mit Fantasie und Kompromissbereitschaft gemeinsam nach Lösungsansätzen suchen. Einen Überblick über die Veranstaltungen finden Sie in diesem Leporello.**

**Gemeinsamer Abschluss des vielstimmigen Stadtgesprächs ist ein großes Open-Air-Konzert auf dem Theaterplatz ab 19:30 Uhr. Das Programm des Konzertes geben wir unter [www.dresden-place-to-be.de](http://www.dresden-place-to-be.de) bekannt.**

**Sie sind herzlich eingeladen.  
Der Eintritt ist frei.**

**Wir freuen uns auf spannende Gespräche und anregende Begegnungen!**

**Im Namen aller Mitveranstalter  
Dresden - Place to be! e.V.  
#WOD - Initiative weltoffenes Dresden**

Initiiert von Dresden - Place to be! e.V. und #WOD - Initiative welt-offenes Dresden, unterstützt von einer breiten Basis Dresdner Bürgerinnen und Bürger sowie verschiedener Dresdner Organisationen

Herzlichen Dank an alle Freunde, Partner und Unterstützer



... und an alle, die nach Redaktionsschluss noch dazu gekommen sind!



**Kommt  
alle!**

# **DRESDNER BÜRGERKONFERENZ**

**DEMOKRATIE IM  
TÄGLICHEN MITEINANDER  
28.03.2015 AB 14 UHR**

**INTERNATIONALES CONGRESS  
CENTER DRESDEN (ICD)**

**Im Anschluss:  
Open-Air-Konzert  
auf dem  
Theaterplatz**



Eine Veranstaltung der Dresdner Bürgerinnen und Bürger. Initiiert von »Dresden - Place to be! e.V.« und »#WOD - Initiative weltoffenes Dresden«, realisiert mit Hilfe vieler Partner und Unterstützer.  
[Aktuelle Infos unter www.dresden-place-to-be.de](http://www.dresden-place-to-be.de)